Amtliche Mitteilung

Ernstbrunn

+ + + Aktuelles aus unserer ♥ LEBENS.werten Marktgemeinde + + +

NATURPARK LEISER BERGE

Amtsblatt 03/21 23.08.2021

20 Jahre Weinviertel TOURISMUS

www.ernstbrunn.gv.at

Marktgemeinde Ernstbrunn, Hauptplatz 1, 2115 Ernstbrunn Tel. 02576-2301

WIR SAGEN DANKE

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Ernstbrunn
Verantwortlich: Bgm. Horst Gangl
Foto: © J. Christelli, H. Gangl
DVR 0096199 – UID-Nr.: ATU 16232501
Druck: www.riedeldruck.at

AKTUELLES

HILFESWERK Ernstbrunn - Niederleis

Warmes Essen auf Rädern

WEIL ES ZUHAUSE AM BESTEN SCHMECKT.

Mit unserem Service „warmes Essen auf Rädern“ liefern wir Ihnen frisch gekochte, warme Mahlzeiten von unseren regionalen Partnern direkt nach Hause.

HILFSWERK

Gemeinsam Wege gehen.

Laufend Freiwillige gesucht

Die Nachfrage ist groß: Das Hilfswerk in Ernstbrunn sucht daher nach Verstärkung des ehrenamtlichen Essen auf Rädern-Teams. Menschen, die sich sozial engagieren und bei der Auslieferung der Mahlzeiten helfen möchten, sind sehr herzlich willkommen!

SO VIEL MEHR ALS »NUR« ESSEN BRINGEN...

Wir freuen uns auf Sie!

Hilfswerk Ernstbrunn | Helga Vit
T 0660/763 10 92 | helga.vit@aktivundfit.at

www.hilfswerk.at/niederoesterreich

ABFALLWIRTSCHAFT

MÜLLSACKAUTOMAT – 24 Stunden Bürgerservice

Um unseren BürgerInnen die Besorgung von Müllsäcken zu erleichtern und zeitflexibel zu ermöglichen, kann man in der Marktgemeinde ERNSTBRUNN unabhängig von den Öffnungszeiten des Gemeindeamtes alle Arten von Müllsäcken beziehen.

Aus den Erfahrungen der Zeit des Covid-19 Lockdowns und angesichts des stetig steigenden Bedarfs an Säcken zur Müllentsorgung, hat die Marktgemeinde die nötigen Schlüsse gezogen.

Auf Initiative der Bürgermeister im Abfallverband Korneuburg wurde in der **wettergeschützten Einfahrt des Seniorenwohnhauses, Hauptplatz 7, 2115 Ernstbrunn,** ein **innovativer MÜLLSACK-Automat** installiert, der jederzeit zugänglich ist.

Dort sind gegen Münzeinwurf alle Varianten von Müllsäcken zu jeder Tages- und Nachtzeit erhältlich, natürlich auch am Wochenende.

Nach weiteren, technischen Tests werden wir auch in Zukunft versuchen, verschiedenste Produkte aus dem Leiser-Berge-SHOP, rund um die Uhr – 24 Stunden-Service, anzubieten.

VORWORT

Liebe BürgerInnen!
Liebe Jugend!

Unser tägliches Leben hat sich wieder etwas eingespielt bzw. normalisiert – die gewünschten, sozialen Kontakte stehen wieder im Mittelpunkt und das gesellschaftliche Leben ist wieder in Takt. Trotzdem verfolgt uns das Thema Pandemie sicherlich noch viele Monate weiter. In unserer Teststraße in der Veranstaltungshalle wurden bis Ende Juli 2021 insgesamt 22.211 Personen getestet – **DANKE an unsere freiwilligen HelferInnen!**
Daher gilt in Zukunft eine Überlegung: „Impfungen sind ein Weg aus der Pandemie". Vor allem für jungen Menschen ist es wichtig, sich impfen zu lassen: „Zuversichtlich können wir sein, vorsichtig müssen wir dennoch bleiben!"

Aktueller Überblick, was ist los! – „ERNSTBRUNN ist in BEWEGUNG"

- Kindergarten NEU - umfangreiche Gesamtsanierung nach Wasserschaden
- Kindergarten Bründl – Planungen und Verhandlungen „Errichtung weiterer 3 Gruppen"
- Hauptplatz-PROJEKT II - Neuerrichtung Bundesstr. 40
  - Schutzweg - Parkplätze – Grünanlagen - Anpassung Marienplatz
- Neugestaltung Marienplatz mit Pestsäule
- Schadensbehebungen von Gemeindestraßen und Gehsteigen nach Rohrbrüchen
- Öffentliche Beleuchtung - Neuverkabelung Parkbereich OST und WEST
  - Neuerrichtung d. Lichtpunkte entlang B40 Parkbereich OST & WEST
  - Ausbau Gemeindestraßen Am Sonnenhang und Mittendrin
- Denkmalrestauration – Neugestaltung Florianibrunnen
- Errichtung einer Stromtankstelle (2 x 11KW) - Hauptplatzbereich
- Initiative BaumPATENSCHAFT - Baumpflanzungen Hauptplatz Parkbereich West
- Errichtung weiterer 6 Photovoltaikanlagen (56,76 KWp) auf gemeindeeigenen Gebäuden
  - Gründung einer Erneuerbarer Energiegemeinschaft
- Am Sonnenhang - Neuerrichtung der Wasserleitung & Regenwasserkanal, Asphaltierung
- Hintauswege, Güterwege- & Gerinnesanierungen nach Unwetterschäden
- Wasserversorgungsanlage - Systemerneuerung der WVA-Zentrale und Fernüberwachung
- Gründung der regiobahn Leiser Berge Eisenbahninfrastruktur GmbH
  - Grundsatzbeschluss - Streckenübernahme Anschlussbahn Ernstbrunn - Korneuburg
- Arbeitsgerätebeschaffung - Radlader & mobiler Kompaktbagger m. Winterdienstausrüstung
- ROP-Änderung (Flächenwidmung- & Bebauungsplan) in der KG Gebmanns
- Stationierung – Waldbrandfahrzeug d. NÖ Landesfeuerwehrverbandes in Ernstbrunn
- ÖKO-Mittelschule Ernstbrunn - Flachdächersanierung > Errichtung von Gründachanlagen
  - Haupteingang – Sanierung Glasportal
  - EDV-Neuerrichtung im gesamten Schulbereich

allen BürgerInnen, die mit langem Atem aber auch mit viel persönlichen Verständnis die notwendigen Bau- & Verkehrsmaßnahmen mittragen!

Die Sommerferien sowie der lang ersehnte Urlaub sind sehr rasch vergangen und mittlerweile erfolgt der Schulbeginn für unsere jüngsten MitbürgerInnen.
In dieser sehr spannenden Zeit wünsche ich allen BürgerInnen viel Gesundheit, Lebenskraft und viel Erfolg für die Zukunft. Bedanken möchte ich mich bei allen BürgerInnen für Ihre aktive Ortsbildgestaltung und Mitarbeit in unserer Marktgemeinde.

Ihr Bürgermeister:
Horst GANGL

20 Jahre Weinviertel Tourismus

Anlässlich ihres 20-Jahr-Jubiläums lud die Weinviertel Tourismus GmbH zu einem Besuch der besonderen Ausflugziele im Weinviertel ein.
Tourismuslandesrat Jochen Danningers erklärtes Ziel ist es, in den kommenden Jahren eine Steigerung der Bekanntheit und Begehrtheit der Marke Weinviertel, sowie die Entwicklung von qualitativ hochwertigen Leitprodukten rund um authentische Genusserlebnisse und Bewegungen in den einzigartigen Kulturlandschaften zu erreichen.

„Eines der zentralen Ziele für die Zukunft ist es, das Weinviertel zu einem weintouristischen Hotspot des Landes zu entwickeln. Im Rahmen des Masterplans „Weinerlebnis Weinviertel" sollen die Weinviertler Kellergassen prominent inszeniert, Produkte rund um die Verknüpfung von Radfahren und Wein entwickelt und weintouristische Programme und Erlebnisse für unsere Gäste geschaffen werden.

Weiters wird das Weinviertel einen wertvollen Beitrag für Niederösterreichs Ziel, Radregion Nummer 1 zu werden, leisten". Beginnend bei der Schaffung neuer infrastruktureller Leuchttürme, wie neuer Beherbergungsbetriebe oder Ausflugsziele über die Entwicklung von touristischen Leitprojekten – allen voran „Tafeln im Weinviertel" – bis hin zur Vermarktung und Stärkung der Bekanntheit sowie des Images der Region Weinviertel wurde vieles bewegt, ließ Niederösterreichs Landtagspräsident Karl Wilfing die Ereignisse und Highlights der letzten 20 Jahre Revue passieren.

BÜRGERSERVICE

DIENSTAG langer AMTSTAG – neue E-MAIL

Bürgerservice Dienstag bis 18.00 Uhr

E-MAIL neu: gemeinde@ernstbrunn.gv.at

BÜRGER-SERVICE

Marktgemeinde Ernstbrunn
Hauptplatz 1
2115 ERNSTBRUNN

NATURPARK LEISER BERGE
LEISER BERGE

Bürgerservice geöffnet:
Montag - Freitag von 7.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

Sprechstunden – Bürgermeister:
Montag - Freitag von 7.00 Uhr - 12.00 Uhr
oder **Terminvereinbarung:** Tel: 02576-2301-10

Erreichbarkeit:
Telefon: 02576-2301
Fax: 02576-2301-17
E-Mail:
gemeinde@ernstbrunn.gv.at
Homepage:
http://www.ernstbrunn.gv.at

Bonitätsranking 2021 der österreichischen 2095 Gemeinden

Die Marktgemeinde ERNSTBRUNN zählt zu den 250-Top Gemeinden Österreichs. Im Auftrag von PUBLIC analysierten Experten des KDZ- Zentrum für Verwaltungsforschung auch im **Jahr 2021** die Finanzdaten aller österreichischen Gemeinden.

Im Gemeinde-Ranking erreichte die Marktgemeinde ERNSTBRUNN den 56. Platz von 2095 Gemeinden Österreichs.

Datengrundlage: Die Daten für das Bonitätsranking 2021 basieren auf den Rechnungsabschlussdatensätzen der Gemeinden für die Jahre 2017 bis 2019 gemäß Statistik Austria. Auch wenn es sich damit um Vorkrisenwerte handelt, bieten gute Bonitätswerte vor der Krise eine gute Basis, um die Corona-Zeit positiv zu meistern.

Kennzahlen der Analyse: Die Analyse der Gemeindehaushalte basiert auf der Berechnung von Kennzahlen im Rahmen des schon seit vielen Jahren vom KDZ verwendeten KDZ-Quicktests.
Mit diesen Kennzahlen werden die Gemeindefinanzen auf Basis des Voranschlags- und Rechnungsquerschnitts anhand der vier Dimensionen:

- **Ertragskraft**
- **Eigenfinanzierungskraft,**
- **Verschuldung**
- **finanzielle Leistungsfähigkeit**

analysiert.
Zu den Kennzahlen zählen die öffentliche Sparquote, die Eigenfinanzierungsquote, die Verschuldungsdauer, die Schuldendienstquote, die finanzielle Leistungsfähigkeit, die Eigenfinanzierungsquote und der Verschuldungsgrad.

Bisherige Ergebnisse der Marktgemeinde ERNSTBRUNN beim Ranking:

Jahr 2015 den 230. Platz	Jahr 2019 den 44. Platz
Jahr 2016 den 167. Platz	Jahr 2020 den 26. Platz
Jahr 2017 den 93. Platz	Jahr 2021 den 56. Platz
Jahr 2018 den 48. Platz	

Seit über 16 Jahren hat sich dieses Instrument in der Praxis sehr gut bewährt und wurde mit der VRV-Reform ab 2020 um die Gesichtspunkte Vermögens- und Ergebnishaushalt erweitert.
Die fünf Kennzahlen des KDZ-Quicktests werden in die Berechnung einbezogen und enden in einer Bonitätszahl, die sich in einem Schulnotensystem (1 bis 5) darstellt.
Denn die Unterschiede bei der finanziellen Leistungsfähigkeit hängen von verschiedenen Faktoren ab. Einerseits bestimmen strukturelle Rahmenbedingungen wie Bevölkerungsentwicklung, Wirtschafts- und Tourismusstandort sowie Gemeindefläche die Entwicklung und Höhe der Einnahmen (Ertragsanteile, Kommunalsteuer), aber auch die Ausgaben (z. B. zusätzliche Kinderbetreuungs- und Schulplätze, Kleinstkinderbetreuungen, kilometerlange Gemeindestraßen und Wegenetze).
Andererseits hat die regionale Lage Bedeutung: Vom Bundesland hängt die Höhe der Gesundheits- und Sozialtransfers ab; ländlicher Raum oder Speckgürtel entscheidet, ob die Infrastruktur selbst zu finanzieren ist oder ob man von den zentralen Orten profitieren kann. Schließlich bestimmen auch gutes Politik- und Verwaltungsmanagement sowie das Ausmaß der zentralörtlichen Aufgaben die finanzielle Leistungsfähigkeit mit.

ERNST BRUNN
NATURPARK LEISER BERGE
Marktgemeinde Ernstbrunn
Hauptplatz 1, 2115 Ernstbrunn
Tel: 02576-2301 www.ernstbrunn.gv.at
e-mail: gemeinde@ernstbrunn.gv.at

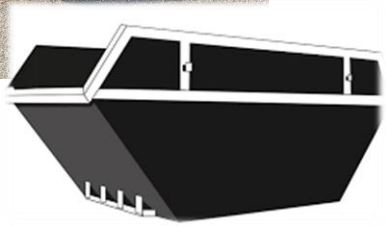
Es freut uns im Jahr 2021 den 56. Platz von den 250 Top Gemeinden Österreichs erreicht zu haben, obwohl hohe Investitionen in der Wasserversorgung, Kindergartenneubau und für das Hauptplatzprojekt getätigt wurden. WIR werden weiterhin mit viel EINSATZ, ACHTSAMKEIT und VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEIN unsere Kernaufgaben für eine positive Entwicklung der Marktgemeinde Ernstbrunn wahrnehmen.

INITIATIVE > „Ordnung im öffentlichen Raum“

INITIATIVE

- Fahrzeuge ohne polizeilichen Kennzeichen
- Silo, Mulden, Bauhütten usw.
- Baumaterialien und Bauschutt
- Anhänger ohne Zugfahrzeug

Abstellung auf öffentlichem Gut ohne Genehmigung ist eine Verwaltungsübertretung und führt unweigerlich zu Unannehmlichkeiten!



Aufgrund von laufenden Beschwerden von zahlreichen BürgerInnen, Nachbarn bzw. Anrainern im Bürgerservice ist es notwendig, einen **gut gemeinten AUFRUF zu starten**, um die Fahrzeuge ohne polizeilichen Kennzeichen, Container, Silo, Mulden, Baumaterialien usw. aus dem öffentlichen Raum, welche keine Genehmigung haben zu entfernen. **Abstellungen ohne GENEHMIGUNG werden bei der Polizeiinspektion zur Anzeige gebracht!**

POLIZEI

Wo abgestellt werden darf

Wer ein Fahrzeug vorübergehend ohne Kennzeichentafeln abstellen will, sollte das also nur auf dem eigenen, eindeutig als solchen erkennbaren oder mit Zustimmung des Besitzers auf einem anderen Privatgrund tun. Das Auto mit selbstgebastelten Tafeln hinter der Windschutzscheibe auf öffentlichem Grund abzustellen ist übrigens auch nicht zulässig.

Mit Genehmigung gemäß des NÖ Gebrauchsabgabegesetz 1973

Recht zum Gebrauch

(1) Für den Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde einschließlich seines Untergrundes und des darüber befindlichen Luftraumes ist vorher ein Gebrauchsrecht zu erwirken, wenn der Gebrauch über die widmungsmäßigen Zwecke dieser Fläche hinausgehen soll.

(2) Die im angeschlossenen Tarif angegebenen Arten des Gebrauches von öffentlichem Grund in der Gemeinde (Abs. 1) gehen über die widmungsmäßigen Zwecke hinaus und sind erst nach Erteilung einer Gebrauchserlaubnis (§ 2 Abs. 1 bis 4) zulässig. Ist für eine Gebrauchsart eine baubehördliche oder straßenpolizeiliche Bewilligung erforderlich, gilt sie mit Vornahme der Anzeige gemäß § 2 Abs. 5 als bewilligt.

Folgende Tarifübersicht (Auszug) für: **Monatsabgaben je begonnenen Kalendermonat**

1. Für die Lagerung von Baustoffen und Schutt sowie für die Aufstellung von Baugeräten, Gerüsten, Container, Lademulden, Bauhütten und dergleichen, für mehr als drei Tage
je angefangenen fünf m² der bewilligten Fläche höchstens € 5,55,
für einen Monat mindestens aber € 33,27.

2. Für Vorgärten (Aufstellung von Tischen, Stühlen u.ä., z.B. Schanigärten) vor Geschäftslokalen aller Art
je angefangenen zehn m² der bewilligten Fläche und je begonnenem Monat höchstens € 166,35.
Die Einfriedung (Geländer, Gitter, Abschlusswand, Zierpflanzen usw.) ist innerhalb der bewilligten Vorgartenfläche aufzustellen. Beleuchtungskörper innerhalb der Einfriedung, die weder mit dem Gebäude noch mit dem Gehsteig fest verbunden sind und nicht über die bewilligte Vorgartenfläche hinausragen, sind abgabefrei.

3. Für Warenausräumungen oder Warenaushängungen und für die Aufstellung von Behältern zur Lagerung oder Aufbewahrung von Sachen
je angefangenen fünf m² der bewilligten Fläche und je begonnenem Monat höchstens € 27,73,
jedoch mindestens € 55,45.

4. Für das Auf- bzw. Abstellen von Kraftfahrzeugen ohne Kennzeichen je begonnenem Monat und
je Kraftfahrzeug höchstens € 33,27.

Haben Sie Verständnis für diesen gut gemeinten AUFRUF und helfen Sie mit, für ein gutes Miteinander in unserer LEBENS.werten Marktgemeinde Ernstbrunn.

KLAR! – KlimawandelAnpassungsRegion Leiser Berge

Mit dem Programm „KLAR! Klimawandel-Anpassungsmodellregionen" wird das Ziel verfolgt, Regionen auf dem Weg zur Anpassung an die Gegebenheiten des Klimawandels zu unterstützen und zu begleiten. Regionale Ressourcen sollen nachhaltig genutzt, Bewusstsein für die Thematik geschaffen, Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel durchgeführt und sich ergebende Chancen ergriffen werden. Weiters soll das Bewusstsein für den Klimawandel und dessen Folgen sowie den regionalen Möglichkeiten darauf zu reagieren gestärkt werden.

Unsere gemeinsamen Handlungsfelder müssen sein:

GEMEINSAM klimafit in die Zukunft!

WAS wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.

Maria von Ebner-Eschenbach

Klima-Kabarett-Abend im Schüttkasten KLEMENT - „Der 8te Tag"

Aufgepasst: Jede/r BesucherIn bringt als Eintritt etwas mit, was er nicht mehr benötigt, aber noch funktioniert (Haushaltsgeräte, Sportartikel, Kleidungsstücke,...) oder etwas, das noch genießbar und haltbar ist (Marmelade, Kompott, Saft...).
So sammeln wir Ressourcen, die zu Hause herumliegen. Als Gegenleistung erhält jede/r eine Eintrittskarte für die Veranstaltung „Der 8te Tag". Diese Eintrittskarte ist zugleich auch eine Ressourcenkarte.
Am Ende der Veranstaltung kann jede/r die Ressourcenkarte gegen einen Gegenstand aus den Eintritten eintauschen. Etwas mitnehmen was wirklich gebraucht wird. **„Hauptsache es kann jemand brauchen und/oder hat eine Freude damit."**

Auszeichnung für „Ernstbrunner Sonnenkraftwerke“

304 Sonnenbausteine gab es beim PV-Anlagen Bürgerbeteiligungsmodell „Sonnenkraftwerk ERNSTBRUNN“.

Binnen weniger Tage waren alle 304 Sonnenbausteine vergriffen und nun liefern die fünf neu errichteten Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 100,32 kWp sauberen Strom.
Das Sonnenkraftwerk Ernstbrunn ist errichtet und bekommt nun eine Auszeichnung der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, weil die Finanzierung mittels Bürgerbeteiligung stattgefunden hat. „Dank der vielen BürgerInnen, die in den Klimaschutz investierten, konnten wir die insgesamt fünf Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 100,32 kWp errichten und sind über den Erfolg der PV Bürgerbeteiligung erfreut“. Ein besonderer Dank gilt der eNu für die Begleitung des gesamten Projektprozesses, von der PV-Potenzialanalyse bis zur Vertragserstellung.
Die Dächer der Veranstaltungshalle, des Sportzentrums, des Seniorenwohnhauses, der Feuerwehrzentrale Ernstbrunn und das Feuerwehrhaus Simonsfeld haben jetzt alle ein Sonnenkraftwerk, und produzieren Strom. e5-Betreuer Leopold Schwarz von der eNu über das erfolgreiche Projekt: „Dies bestärkt uns in unserer Arbeit im e5-Team Ernstbrunn. Wir planen sukzessiv kommunale Gebäude mit Photovoltaik-Anlagen zu bestücken und den produzierten Strom gemeindeintern zu nutzen.“

Attraktive Rendite in Form eines „Sonnenbonus“ garantiert

Das „Sonnenkraftwerk Ernstbrunn“ gab allen Interessierten die Möglichkeit in den Klimaschutz zu investieren und garantiert davon zu profitieren. Unsere GemeindebürgerInnen der Marktgemeinde Ernstbrunn konnten sich ab 540 Euro aufwärts am Projekt beteiligen.

Weitere 6 PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden sind bereits in Auftrag gegeben und tragen zur Zielerreichung des Klima- und Energiefahrplans Niederösterreich bei, der eine Verzehnfachung der Photovoltaikanlagen bis ins Jahr 2030 vorgesehen. Somit sind es bis Ende 2021 insgesamt 19 PV-Anlagen auf gemeindeeigene Objekte mit einer Gesamtleistung von 239,46 KWp.

Alternative EnergieGemeindeFörderung ab 2022 NEU!

Die GEMEINDEFÖRDERUNG von alternativen Energiegewinnungsanlagen wird ab 1. Jänner 2022 ausgeweitet und zur Beschlussfassung durch das e5-Energie TEAM vorbereitet.

Die bisher einmalige und nicht rückzahlbare Gemeindeförderung für Eigenheime und sonstigen Wohnhäusern wird für:

- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Photovoltaikanlagen > 5KWp
- Pellets-Heizung
- Holzvergaserkessel
- Hackschnitzelheizung

NEU!

ausgeweitet.

- **Bis 31. Dez. 2025 werden pro Jahr 20 alternative Energiegewinnungsanlagen gefördert**
- **Die Gemeindeförderung wird bei Erfüllung der Voraussetzungen nach dem Einlaufdatum des Antrages vergeben.**
- **Das Förderungsausmaß beträgt einmalig 500.- Euro.**

Hilfe bei hoher Stromrechnung

Wer eine Rechnung bekommt, hat selten einen Grund zur Freude. Ein genauerer Blick auf die Stromrechnung kann sich aber lohnen und verrät Ihnen, ob Sie noch Geld sparen können oder mit Ihrer Energie bereits gekonnt umgehen.

Stromkosten sparen
In den meisten Fällen ist es ganz einfach den Stromverbrauch zu senken.

Mit einfachen Tipps können Sie bis zu 300 Euro einsparen:

- Stromfresser aufspüren
- Standby-Verbrauch vermeiden: elektrische Geräte ganz ausschalten
- Kühlschrank, Geschirr- und Waschmaschine: im Öko-Programm
- LED-Lampen sparen bis zu 80 % Energie
- Waschtemperatur runter auf 30 °C
- Wäsche auf einem Wäscheständer trocknen lassen
- Kühlschrank und Gefriertruhe abtauen
- sommerliche Außen-Verschattung erspart Klimageräte
- Heizungspumpe niedriger stellen oder austauschen
- Warmwasser am besten mit Solarthermie, Einsparpotenzial 70 %

Es besteht heute sogar die Möglichkeit, mit gespeicherter Sonnenenergie einen gewissen Grad an Autarkie zu erlangen.

Bewährte Energiebuchhaltung
Die Energiebuchhaltung hilft ebenfalls zu mehr Energieeffizienz. Schon mit einer monatlichen Ablesung sind Sie dabei! Wer öfter abliest, kann genauere Aussagen treffen und handeln.

Unterschiedlicher Energieverbrauch
Der Jahresverbrauch hängt in erster Linie von der Personenanzahl in Haus oder Wohnung ab. Typische (durchschnittliche) Jahreswerte

- Singles: 2400 kWh
- 2 Personen: 2700 kWh
- 3 Personen: 3500 kWh
- 4 Personen: 4200 kWh

Falls Sie Ihr Warmwasser ausschließlich mit einem Elektroboiler erwärmen, fallen pro Person und Jahr zusätzlich 1000 kWh (etwa 200 Euro) an.

Sparsame Haushalte liegen circa bei 1000 kWh unter dem vorher genannten Durchschnittswert - hohe Verbräuche gibt es durch viele Umstände.

Empfehlung - Stromsparberatung:
Dauer: zwei Stunden
Ort: bei Ihnen daheim in NÖ
Kosten: Fahrtkostenpauschale € 40,-

ENERGIEBERATUNG NÖ
Grenzgasse 10, 3100 St. Pölten
+43 2742 219 19
+43 2742 219 19-120
office@enu.at

Weitere Informationen finden Sie auf www.energie-noe.at

BaumPATENSCHAFT Hauptplatz Ernstbrunn - fest verwurzelt!

Mit dieser **Initiative „Baumpatenschaft"** wollen wir gemeinsam ein wirksames Zeichen setzen und mit zahlreichen BürgerInnen und UnternehmerInnen einen wichtigen Schritt zum Klimaschutz und zur Lebensqualität in unseren Orten beitragen."

Bäume sind wesentliche Klimaregulatoren - Bäume beeinflussen unser Klima sehr stark. Sie binden CO2, produzieren Sauerstoff, spenden Schatten, fungieren als Luftbefeuchter und sorgen für kühlere Temperaturen. Im Sommer ist es im Bauland Kerngebiet untertags häufig drei bis vier Grad kühler. Bäume bieten außerdem Lebensraum für viele Tierarten.

Warum BaumPatenschaften - Wir gestalten unseren Lebensraum eigentlich selbst. Jede und jeder Bürger kann persönlich, in seinem privaten Garten, aber auch im öffentlichen Raum einen Beitrag zur Verbesserung des Klimaschutzes leisten und bei persönlichen Interesse auch einen Beitrag für unser gemeinsames Ortsbild leisten und mitgestalten. Das betrifft vor allem unsere Bäume, Sträucher und Blumen in den Grüninseln an den Straßenzügen - denn alle Pflanzen und Bäume verdienen gute Pflege.

Mein ganz persönlicher Baum am Hauptplatz Ernstbrunn

Unser KlimaschutzPLAN - hier kann jeder Pate/jede Patin seinen persönlichen Hauptplatz-BAUM gemäß eines vorliegenden Baumkatasterplanes auswählen. Jeder Pate/jede Patin erhält eine **Urkunde** und wird namentlich in einer **Ehrentafel** im öffentlichen Parkraum angeführt - **die Patenschaft beträgt einmalig 1.000.- Euro**.

Baumart: **Kaiserlinde - Tilia europaea „Pallida"**

Unser 1. Initiative der BaumPATENSCHAFTEN wurde bereits im Herbst 2020 beim „HauptplatzPROJEKT – Parkteil OST" umgesetzt!

Ein herzliches DANKSCHÖN allen BürgerInnen und Unternehmen für Ihre BaumPATENSCHAFT und Ihren vorbildlichen Beitrag. In jedem Parkteil OST und WEST wird eine **„BaumPatenschafts – Gedenktafel"** mit allen Baumpaten bei der Wegeerrichtung gesetzt.

Unsere BaumPATENSCHAFTEN – Hauptplatz Parkteil-OST:

Unsere 2. Initiative für eine BaumPATENSCHAFT 2021 im Parkbereich-WEST ist bereits gestartet.
Es werden die nächsten 18 Kaiserlinden NEU gepflanzt – Paten & Patinnen gesucht!

Gelungenes Abschlussfest der „24. Ernstbrunner Ferienspiele“

Das Abschlussfest der 24. Ernstbrunner Ferienspiele war wieder ein gelungener und unterhaltsamer Abend im Sportzentrum ERNSTBRUNN.

Besonderer DANK gebührt allen Freiwilligen und Ehrenamtlichen HelferInnen, Vereinen, Blaulichtorganisationen und UnternehmerInnen für ihr großartiges Engagement sowie deren kreativer und organisatorischer Gestaltung von **19 erlebnisreichen Ferienspieltagen** mit insgesamt **368 Kindern** im Namen unserer LEBENS.werten Marktgemeinde ERNSTBRUNN.

„DANKE“ unseren SportlerInnen d. SK Raika Ernstbrunn für die Bereitstellung der Klubterrasse sowie unseren Gemeinderäten Vzbgm. Gerhard Toifl, GGR Mag. Dagmar Posch, GGR Rainer Kührer und GR Franz Sigl für die Organisation und köstliche Bewirtung unseres Ferienspiel-TEAMS 2021.

KUNST - KULTUR

Gemeindebücherei – Öffnungstage 2021

Die immer aktuell geführte Gemeindebücherei hat an nachstehenden **Dienstagen** für Sie **von 17:00 bis 19:00 Uhr geöffnet**.

ÖFFNUNGSZEITEN:

September	Oktober	November	Dezember
7.	5.	9.	7.
21.	12.	16.	14.
28.	19.	30.	Ausnahme DO 23.

Unsere Bibliothekarin freut sich auf Ihren netten Besuch!

Am **3. Öffnungstag im Monat** jeweils **von 14.30 bis 16 Uhr „Leseworkshop für Kinder“**. Unser Programm siehe im Aushang oder auf der Homepage der Gemeinde. Anmeldung in der Bücherei oder auf dem Gemeindeamt - begrenzte Teilnehmerzahl!!!!

KHD-Einsatz der Freiw. Feuerwehr ERNSTBRUNN in Schrattenberg

Lage beim Eintreffen:
Nach dem schweren Unwetter, welches Schrattenberg am 24. Juni 2021 mit voller Wucht getroffen und dabei mehr als 200 Häuser schwer beschädigt hat, wurde zur Unterstützung der lokalen Einsatzkräfte auch die KHD Bereitschaft des Bezirk Korneuburg alarmiert
Am 29. Juni 2021 wurde die Freiw. Feuerwehr Ernstbrunn, gemeinsam mit anderen Feuerwehren aus dem Bezirk Korneuburg alarmiert, die vom Hagel beschädigten Dächer mit Planen

abzudecken bzw. zu sichern. Bei brütender Hitze wurde stundenlang auf Dächern gearbeitet und schwerste, körperliche Arbeit verrichtet. Alle Arbeiten wurden unter höchsten Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt.
Ein DANK gilt allen Feuerwehrmitgliedern, die bei dem <u>Katastropheneinsatz in Schrattenberg</u> sowie zahlreichen anderen Orten, freiwillig, ehrenamtlich und mit einem hohen Einsatzwillen tagelang im Dauereinsatz standen – OHNE dabei nachzudenken – „Was bekomme ich dafür!"

WIR SAGEN DANKE

Das Land NÖ und die Gemeinden mit Ihren BürgerInnen sind weiterhin gefordert, die notwendige Einsatzausrüstung für die auftretenden Schadensereignisse für unsere Freiwilligen sicherzustellen – <u>DANKE für Ihre Unterstützung</u>!

Feuerwehrjugend ERNSTBRUNN … HELDEN gesucht!

Ein starkes Stück Freizeit in der Feuerwehrjugend ERNSTBRUNN.

Ab September startet unsere Feuerwehrjugend-GRUPPE Ihren regelmäßigen - **JUGENDTREFF jeden Donnertag 18:00 Uhr!** Es werden Mädchen oder Burschen im Alter zwischen zehn und fünfzehn Jahren in die Freiwillige Feuerwehr Ernstbrunn aufgenommen.
In den wöchentlichen Feuerwehrjugendstunden werden unsere Jugendlichen mit aktiven Spielen und einer großen Portion Spaß auf das aktive Feuerwehrwesen vorbereitet.

<u>Anmeldung</u>: Feuerwehrjugendbetreuer *Ing. Gerald König Tel: 0650-8808561*

Sonderdienst WALDBRANDBEKÄMPFUNG – FF ERNSTBRUNN

ANSTIEG DER WALDBRÄNDE MACHT NEUEN SONDERDIENST NOTWENDIG

Auf Grund der momentan stattfindenden Wetterphänomene und damit verbundenen, extremen Trockenheit der Vegetation, kommt es immer wieder zu großflächigen Wald- und Flurbränden.
Deshalb wurde im Jänner 2020 vom NÖ-Landesfeuerwehrverband der Sonderdienst Wald- und Flurbrandbekämpfung ins Leben gerufen.
Der Naturpark Leiser Berge umfasst 4004 ha Wald-, Grünland- und Trockenrasenflächen, davon alleine 120 ha gemeindeeigene Waldflächen.
Um auch auf diesem Gebiet für die Bevölkerung den höchstmöglichen Schutz zu bieten, bewarb sich, wie auch andere Freiwillige Feuerwehren in Niederösterreich, die Freiwillige Feuerwehr Ernstbrunn für die Stationierung eines Waldbrand - Fahrzeuges.
Durch die **Stationierungszusage eines Ford Ranger „Pick Up"** des NÖ Landesfeuerwehrverbandes erfolgte auch die Einbindung in die Sonderdiensteinheit **„Sonderdienst Waldbrand 4. Zug/Ost"**. Damit verbunden ist einerseits eine umfangreiche „Sonderausbildung" im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Form von mehreren Ausbildungsmodulen, welche die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ernstbrunn in ihrer Freizeit absolvierten sowie andererseits eine permanente überörtliche Einsatzbereitschaft für das gesamte Niederösterreichische Landesgebiet.
Am **Samstag, den 24.07.2021 -** veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Mühlbach am Manhartsberg unter der Leitung von OBI Manfred Trauner eine großangelegte Übung zum Thema Wald- und Flurbrand. Bei dieser Übung wurde die Zusammenarbeit der einzelnen Waldbrandgruppen und Stationierungsfeuerwehren im Zug sowie mit den örtlichen Feuerwehrkräften geübt.
Anhand von zwei Übungsszenarien wurde das theoretische sowie das erlernte praktische Wissen aus dem NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in die Tat umgesetzt.

Die Freiwillige Feuerwehr ERNSTBRUNN nahm mit sechs bereits ausgebildeten Mitgliedern (LM Jakob Sailer, BM Daniel Fridrichovsky, SB Stefan Ludwig, BM Stefan Tillmann, FM Robert Valisik und HBI Mario Liebhart) bei dieser Waldbrandübung teil.
Im Übungsteil 1 wurde das Bekämpfen eines großflächigen Waldbrandes mit mechanischen Bodenbearbeitungswerkzeugen sowie Löschrucksäcken und D-Strahlrohren simuliert.
Im Übungsteil 2 wurde das Bekämpfen eines Flurbrandes mit „Echtfeuer" geübt. Mittels Feuerpatsche, Multifunktionswerkzeug Gorgui, Wiederhopfhaue, Löschrucksack und etlichen anderen „Spezialgeräten" wurde mit geringsten Wasserverbrauch der Flurbrand abgelöscht.
Bis Ende 2021 ist die Stationierung des Waldbrand Fahrzeuges in Ernstbrunn geplant, ab dann sind weitere Ausbildungsmodule für das praktische Arbeiten mit den neuen Gerätschaften geplant. Somit ist auch die Freiwillige Feuerwehr Ernstbrunn in erster Linie für das örtliche Einsatzgebiet optimal gerüstet und weiters für überörtliche Einsätze immer zur Stelle.

Der FKdt: HBI Mario Liebhart

FF Ernstbrunn im int. Waldbrand-EINSATZ in „Nordmazedonien“

Am Samstag, den 7. Aug. 2021 erfolgte die Verabschiedung unserer Feuerwehrmitglieder der FF Ernstbrunn durch das Kommando zu den int. Waldbrandeinsatz nach Nordmazedonien.

WB-Löschgruppe Ernstbrunn:
OBM Christian Ludwig, SBATS Stefan Ludwig, BM Daniel Fridrichovsky
LM Jakob Sailer, FM Denis Ostojic

Im Rahmen der Union Civil Protection Mechanism hat Nordmazedonien um internationale Hilfe EU-weit um Unterstützung angesucht.

Auf Grund der extremen Witterungslage in weiten Teilen Süd- und Südosteuropas ist auch Nordmazedonien mit extremen Wald- und Flächenbränden, insbesondere im Osten und Nordosten des Landes südöstlich von Skopje, konfrontiert.

Die erforderlichen Löschmaßnahmen sind mit den Kapazitäten durch eigene nationale Kräfte am Boden und in der Luft nicht im ausreichenden Maße durchführbar. Gegenwärtig werden von Feuerwehrmitgliedern aus Niederösterreich und Steiermark, den sogenannten „firefighting vehicles and crew“ die nationalen Kräfte in vollem Umfang unterstützt.

Einsatz bei extremen Temperaturen am Sonntag

Während sich die Situation am Vormittag durchaus entspannte, kam es am Nachmittag durch hohe Temperaturen und stärkerem Wind, erneut zu einer Verschärfung der Lage. Hand in Hand mit den Kameraden der Steiermark, den Auslandskontingenten aus Slowenien und den örtlichen Einsatzkräften wurden immer wieder aufflammende Brandherde bekämpft. Die örtliche Vegetation und die wetterbedingten Gegebenheiten führten zu rasanten Brandverläufen und daraus resultierenden, sehr gefährlichen Wipfelbränden.

In Summe brannten bereits über 3.000 Hektar im Einsatzraum ab. Den Einsatzkräften boten sich dabei bis zu 15 Kilometer lange Flammenfronten. Immer wieder mussten sich Einsatzkräfte aus Sicherheitsgründen zurückziehen. Durch die Feuerwehrmitglieder aus Österreich konnte ein Übergreifen auf zwei Dörfer und mehrere einzelne Gebäude bereits erfolgreich verhindert werden. All diese Arbeiten erfolgen überwiegend durch den Einsatz bodengebundener Einheiten und nur mit sehr wenig Unterstützung aus der Luft.

Während der Brandbekämpfung werden von der „Base of Operation“ laufend neue Lagebeurteilungen durchgeführt. Gemeinsam mit lokalen Behörden werden die Einsatzmöglichkeiten von zahlreichen Hubschraubern im betroffenen Gebiet geplant. Aufgrund der Vielzahl an Bränden und mangelnder Ausrüstung in Nordmazedonien ist die Verfügbarkeit der Luftunterstützung begrenzt. In gemeinsamer Absprache mit dem Flugdienst des NÖ Landesfeuerwehrverbandes werden die Einsatzmöglichkeiten besprochen und ein weiteres Vorgehen abgestimmt. Vom Führungsstab vor Ort werden die Erkundungsflüge mit einem Polizei-Hubschrauber organisiert.

In der „Base of Operation“ stand den Kräften eine moderne Infrastruktur durch einen Führungsunterstützungs-Container des NÖ Landesfeuerwehrverbandes zur Verfügung. Neben einer eigenen mobilen Küche und high-tech Sanitäranlagen werden die Einsätze vom so genannten „FUCO“ aus koordiniert.

RESPEKT und ANERKENNUNG, dass alle Einsatzkräfte ehrenamtlich im Einsatz stehen. Die meisten mussten sich für diesen Einsatz zum Wohle ihrer Mitmenschen, Urlaub nehmen - **WIR sind mächtig STOLZ auf EUCH!**

WUNDERBARE WELT DER PFERDE

Di, 28. September 2021

14.30 – 16 Uhr

Für Kinder von 5 - 11 Jahren in der Öffentlichen Bücherei Ernstbrunn, Johann Hanngasse 1

Anmeldung: Gemeindeamt oder Bücherei

Für unsere KLEINSTEN … viel Spaß in der Öffentlichen Bücherei der Marktgemeinde ERNSTBRUNN

6. November 2021

Heckentag!

RGV Regionale Gehölzvermehrung

Heimische Powerpflanzen für deinen Garten

Einzigartige Gehölze für Blütenzauber, Fruchtgenuss und traumhaft buntes Herbstlaub mit der Urkraft deiner Region

Nur am Heckentag bekommst du über 50 heimische Baum- und Straucharten wie zauberhafte Wildrosen-Raritäten, schmackhafte Dirndln oder wohlriechende Parfümierkirschen zu absoluten Top-Preisen.

Insekten retten und Klima schützen
Zwei Drittel unserer Nahrungspflanzen sind von der Bestäubung durch Insekten abhängig. Mit heimischen Pflanzen vom Heckentag unterstützt du unsere summenden und nützlichen Bestäuber. Alle Wildgehölze sind obendrein lebendige CO_2-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in deinem Garten. Unsere regionale Produktion spart außerdem unzählige Transportkilometer!

Geniale Obstsorten
Ob Marillen, Äpfel, Zwetschken oder Kirschen, mit unseren eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Obstveredelungen von Uraltsorten holst du dir puren Fruchtgenuss in den Garten.

Heuer NEU!
Das Angebot gilt wie gewohnt für ganz **Niederösterreich** und heuer neu auch für **Wien** und das **Nordburgenland**!

Online Bestellen
1. Sept. bis 14. Oktober

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

Abholen
Samstag, 6. November

Informationen
www.heckentag.at

Foto: S Köppel, Grafik: AGENTURSCHREIBERS.AT

ÖKO Mittelschulgemeinde ERNSTBRUNN - Gründach NEU

Die bauliche Notwendigkeit der Flachdachsanierungen (Schulbau vor 25 Jahren) war unumstritten.
Als Klimabündnisgemeinde lag es klar auf der Hand, ein neues **GRÜNDACH** zu errichten.
Den positiven, ökologischen und energiesparenden Wirkungen von Bauwerks-Begrünungen werden in Zeiten des Klimawandels immer mehr Bedeutung zuerkannt und bringt ein Stück verloren gegangene Natur zurück.

Mit dieser neuen Dachbegrünung und gleichzeitigen Lichtkuppelerneuerung auf den Stand der Technik gebracht, entsteht ein neuer Lebensraum mit genügsamen und überwiegend niedrigwüchsigen Pflanzen und Kleinlebewesen.
Gründächer speichern auf natürliche Art Wasser, binden Staub und heizen sich auch bei extremen Temperaturen kaum auf. Sie schützen die Dachabdichtung noch besser vor Umweltbelastungen als eine Kiesschüttung. Die Sanierungs- & Investitionskosten belaufen sich auf € 130.000.-.

MB mobiler Fahrradtechniker e.U.

Service Reparatur

Mobile Reparatur und Service Ihres Fahrrades, bei Ihnen zu Hause oder in meinem Werkstattbus vor Ort. Verkauf von gebrauchten Fahrrädern

Tel: 0676/9006500

Web: www.fahrradtechniker.com E-Mail: fahrradtechniker@outlook.at

Facharzt ZENTRUM Ernstbrunn

Hauptplatz 3 · 2115 Ernstbrunn · Tel. 02576 2403 · www.facharztzentrum-ernstbrunn.at

Dr. med. univ. Christian Gatterer
Lungenfacharzt - Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie, Arzt für Allgemeinmedizin, Notarzt, Diplom für pulmologische und kardiologische Rehabilitation

NEU!

Durchführung einer Spirometrie (Lungenfunktion), CRP-Bestimmung und Blutgasanalyse vor Ort; enge Kooperation mit den umliegenden Radiologen

Schwerpunkte

- COPD – Chronisch obstruktive Lungenerkrankung
- Asthma bronchiale
- Pneumonien
- Raucherentwöhnung
- Sauerstofftherapie
- Obstruktives Schlafapnoesyndrom
- Nachsorge bei Lungenkarzinom
- Allergieabklärung und Desensibilisierungen
- Pädiatrische Pneumologie
- Diabetes Management
- Blutdruckeinstellung
- Vorsorgeuntersuchung
- Pulmologische Rehabilitation – stationär und ambulant

Ordinationszeiten: nach telefonischer Vereinbarung
Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin
Anmeldung: Mo. - Fr. 9.00 -13.00 Uhr unter **Tel. 02576-2403**.

Homepage: www.lungenexperte.at E-MAIL: ordination@lungenexperte.at

ISTmobil – sichert die Mobilität für ALLE

Bezirk Korneuburg IST mobil

Die innovative Mobilitätslösung in 19 teilnehmenden Gemeinden im Bezirk Korneuburg mit rund 1.000 fußläufig erreichbaren Haltepunkten sichert eine flächendeckende Mobilität auch im ländlichen Raum.

Wieviel kostet eine Fahrt?
Der Tarif für eine Fahrt mit Bezirk Korneuburg **IST**mobil ist von der Anzahl der Zonen abhängig, wobei es **innerhalb einer Gemeinde eine fixe Tarifzone** gibt.
Der Gesamtpreis wird über den Grundtarif (abhängig von der Anzahl der Zonen) sowie einem Komfortzuschlag (**bis 19.00 Uhr € 2,00**, **ab 19.00 € 4,00**) errechnet.
Eine Fahrt innerhalb der Gemeinde kostet somit beispielsweise € 3,80 pro Person
(€ 1,80 Grundtarif plus € 2,00 Komfortzuschlag tagsüber).

Wann kann ich fahren?
Fahrten mit Bezirk Korneuburg **IST**mobil sind zu folgenden Zeiten möglich:

Montag bis Donnerstag:	**06.00 - 22.00 Uhr**
Freitag:	**06.00 - 24.00 Uhr**
Samstag:	**08.00 - 24.00 Uhr**
Sonntag & Feiertag:	**09.00 - 18.00 Uhr**

Betriebszeiten-Ausnahme:
am 24. & 31. Dez. bis 17.00 Uhr

Ich möchte ein Fahrt bestellen?
Fahrten können flexibel und einfach telefonisch unter **0123 500 44 11**, online oder via **ISTmobil-App** im Vorhinein bestellt werden. Buchen Sie Ihre Fahrt bitte immer rechtzeitig! Dauerfahrtaufträge sind mit persönlicher **mobil**Card ebenfalls möglich.

Aktuelles von unserer TOPOTHEK ERNSTBRUNN

Die Topothek Ernstbrunn wird noch sichtbarer!

Die Topothek Ernstbrunn enthält schon mehr als zweitausend Fotos, Videos und Dokumente, die von den Topothekaren bearbeitet und in die Topothek hochgeladen worden sind.
Damit ist die Geschichte der Marktgemeinde ERNSTBRUNN der letzten hundertzwanzig Jahre bis in die Gegenwart unter https://ernstbrunn.topothek.at sichtbar und erlebbar geworden. Besonders die enthaltenen Videos haben schon sehr hohe Zugriffszahlen erreicht.
Nun wurde beim Projekt Topothek Ernstbrunn ein weiterer Meilenstein erreicht: Die für alle Topotheken im Weinviertel vorgesehene **Bildwand wurde für Ernstbrunn fertiggestellt und ist derzeit im Eingangsbereich des Gemeindeamtes aufgestellt**.
Damit diese repräsentative Bildwand möglichst viele Interessierte sehen können, gibt es die Möglichkeit, die Bildwand unentgeltlich bei der Gemeinde auszuleihen und bei vereinseigenen Veranstaltungen oder im eigenen Schaufensterbereich (für Betriebe, Banken oder andere Organisationen) eine Zeit lang auszustellen.
Denn in der Topothek sind Fotos zur Geschichte der verschiedensten Vereine und Betriebe (Fußball, Feuerwehr, Fasching, Eisenbahn, Schule, Gastwirte, usw.) enthalten, die eine Zeitreise durch die jeweilige Organisation erlauben.
DANKE unseren Topothekaren für das großartige Engagement!

Kunst- und Kulturverein Ernstbrunn

Obmann Andreas Hermann
+ 43 664 23 12 694
E-Mail: andhermann3@gmail.com

BÜRGERSERVICE

Handysignatur – Bürgerkarte – Grüner Pass

Die Weiterentwicklung vom E-Government zum Mobile Government ist dabei eine logische Fortsetzung zur Modernisierung der österreichischen Verwaltung im Zeitalter der Digitalisierung. Handy-Signatur „Digitale Amtswege" sicher und nachvollziehbar durchführen.

Wozu benötigen Sie die Handy-Signatur?

Die Aktivierung der Handy-Signatur macht Ihr Mobiltelefon zum digitalen Ausweis, mit dem Sie sich im Internet eindeutig identifizieren können. Die Signaturfunktion ermöglicht es Ihnen, Dokumente oder Rechnungen rechtsgültig elektronisch zu unterschreiben. Mit der Handy-Signatur leisten Sie eine elektronische Unterschrift, die der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt ist. Die Handy-Signatur erspart Privatpersonen und auch UnternehmerInnen zeitintensive Behördengänge.

Österreichs digitales Amt - Nutzen Sie **www.oesterreich.gv.at** oder die dazugehörige App „Digitales Amt", um Amtswege einfach und bequem online abzuwickeln:

- **Wohnsitzänderung**
- **Wahlkarte beantragen**
- **Digitaler Babypoint**
- **Reisepass Erinnerungsservice**

Die Handy-Signatur funktioniert mit allen Mobiltelefonen und ist **kostenlos**.

So kommen Sie zu Ihrer Handy-Signatur

- **Über elektronische Zugänge**
- **Persönlich (z. B. in Ihrem Finanzamt)**
- **Online mit Ihrer Bürgerkarte**

Derzeit sind zwei Ausprägungen der Bürgerkarte verfügbar:

- auf dem Mobiltelefon als sogenannte Handy-Signatur
- Signaturkarten wie beispielsweise Dienstkarten

So kommen Sie zur „Digitales Amt" App:

Scannen Sie den QR-Code links.

Mehr Informationen finden Sie auf oesterreich.gv.at unter Anmeldung in der App „Digitales Amt".

Voraussetzung ist ein Smartphone das Fingerabdruck oder Gesichtserkennung unterstützt.

Alternativ können Sie auch die App „Handy-Signatur" verwenden.
Mehr dazu finden Sie unter: app-info.handy-signatur.at.

Registrierungsstellen: (amtl. Lichtbildausweis erforderlich!)

Bezirkshauptmannschaft Korneuburg
Bankmannring 5, 2100 Korneuburg
Bitte um Voranmeldung!
Tel: +43 2262-9025-29130
buergerbuero.bhko@noel.gv.at
MO-FR 8:00 - 12:00 Uhr, DI zusätzlich von 13:00 - 19:00 Uhr

Kammer für Arbeiter & Angestellte NÖ
Gärtnergasse 1, 2100 Korneuburg
Bitte um Voranmeldung
Tel: +43 5-7171-25950
Mo-Do 8:00 - 16:00 und Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Österreichische Gebietskrankenkasse
Bankmannring 22, 2100 Korneuburg
Tel: +43 50766-12-6100
Voranmeldung notwendig
https://www.gesundheitskasse.at/termin
Mo-Do 7:30 - 14:30 und Fr 7:30 - 12:00

Marktgemeinde Ernstbrunn
Hauptplatz 1, 2115 Ernstbrunn
BITTE um VORANMELDUNG
Tel. +43 2576-2301-15
Dienstag: 07:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

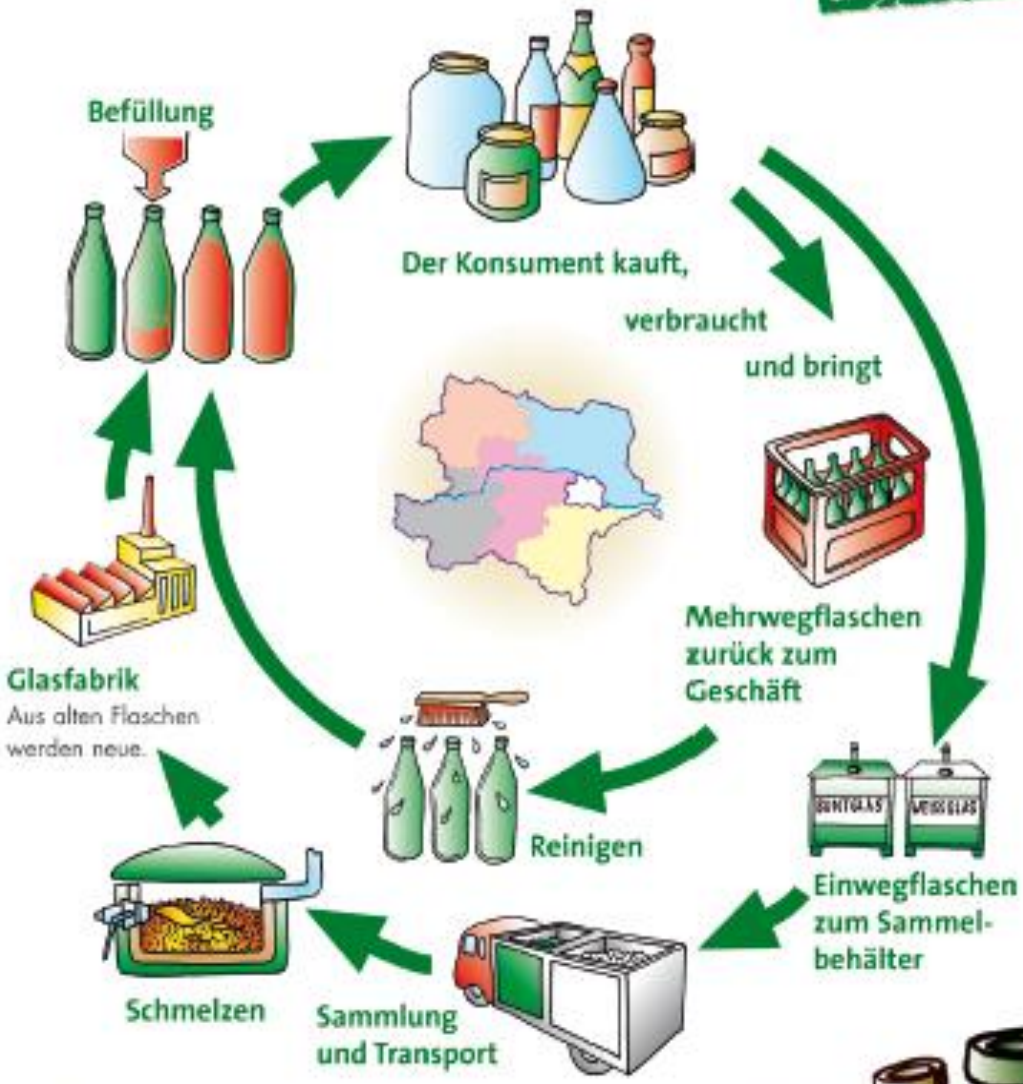
Informationen zur "Grüner Pass" - App

Die "Grüner Pass" - App soll die Handhabung der 3-G-Nachweise erleichtern. Es werden hier die Zertifikate mit EU-konformen QR-Codes aus Österreich gescannt und lokal auf Ihrem Mobiltelefon gespeichert. Die App kann im *iOS App Store* oder *Google Play Store* heruntergeladen werden.

- Die Zertifikate können bei Apotheken, niedergelassenen Ärzten sowie beim Gemeindeamt kostenlos ausgedruckt werden - dazu bitte E-Card und Lichtbildausweis mitbringen.
- Online abrufbar über die Webseite **gesundheit.gv.at** - dazu wird eine Handysignatur benötigt.

Der Glas-Kreislauf

sei g'scheit vermeid'

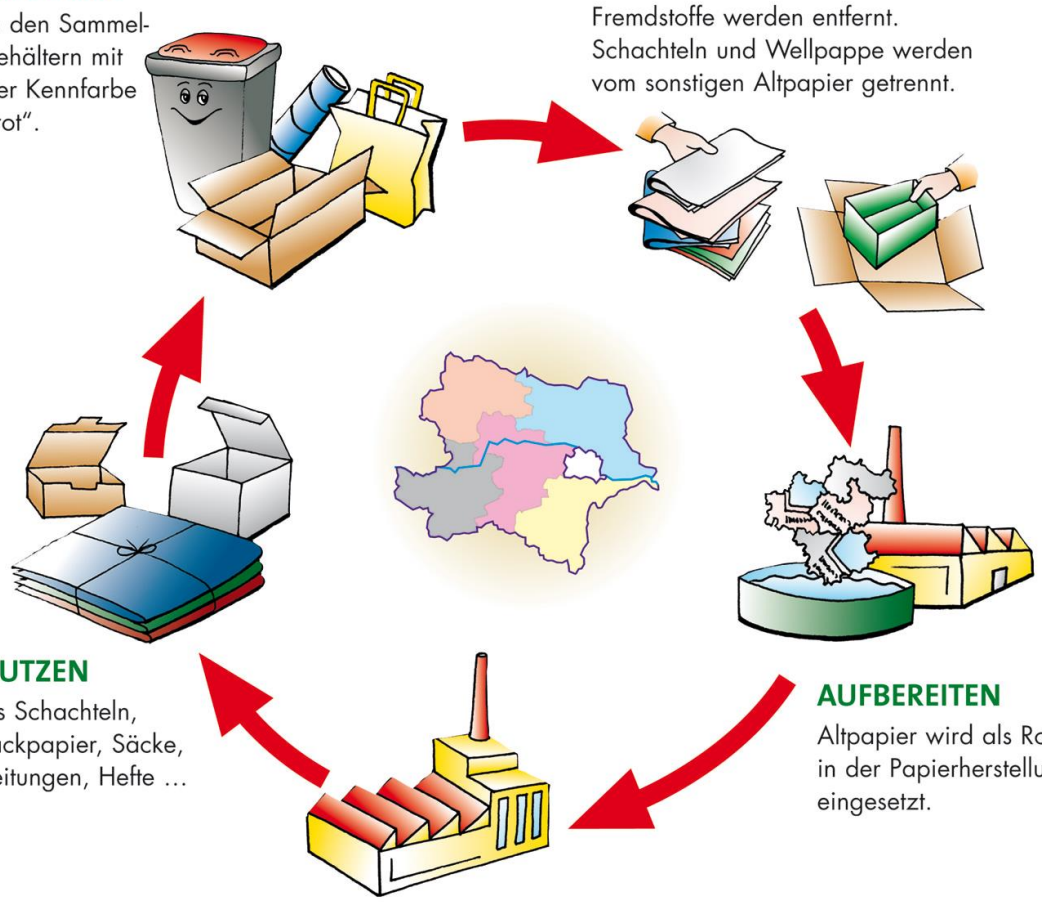


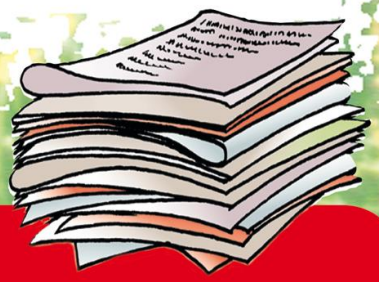
Glasverpackungen (Flaschen, Gläser) aus Weißglas werden in der „weißen", aus Buntglas in der „grünen" Tonne gesammelt.

die NÖ Umweltverbände

Der Papier-Kreislauf

sei g'scheit vermeid'



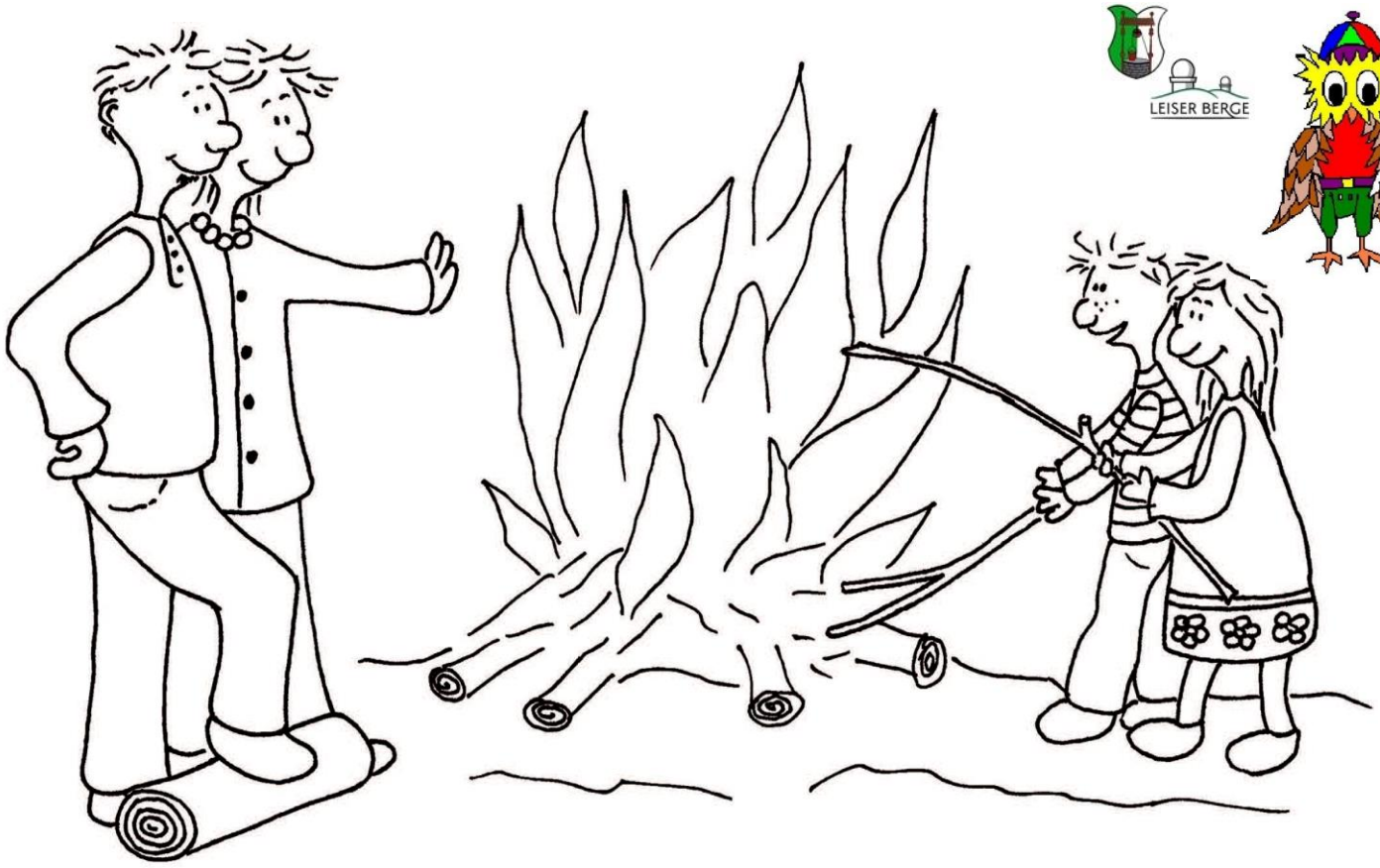


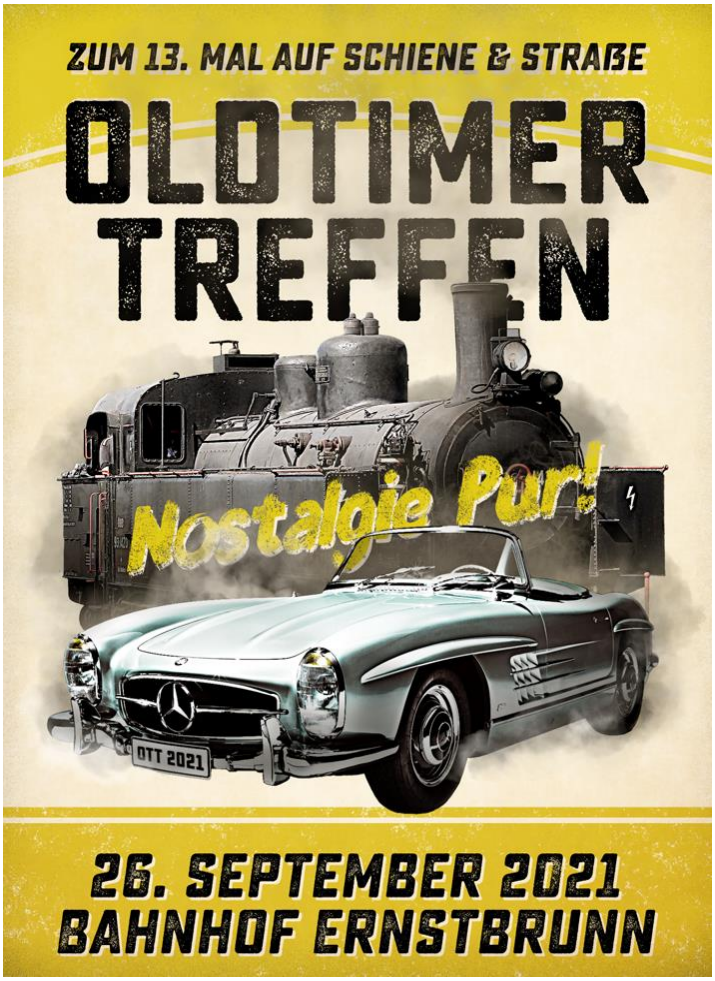
Altpapier wird in den Sammelbehältern mit der Kennfarbe „rot" gesammelt.

NIEDERÖSTERREICH

die NÖ Umweltverbände

ERNSTI-Malseite für unsere KLEINSTEN!





KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise